

Verlag für Regionalgeschichte



v|rg

Stefan Gorißen / Horst Sassin / Kurt Wesoly (Hg.)

Geschichte des Bergischen Landes

Band 1: Bis zum Ende des alten Herzogtums 1806

= Bergische Forschungen 31

2. korrigierte Auflage 2016. ISBN 978-3-7395-1131-3

Gebunden. 24 × 17 cm. 768 Seiten

136 duoton und 206 farbige Abbildungen

29,00 € Einführungspreis bis zum Erscheinen von Band 2

Das Bergische Land ist im Bewusstsein seiner Bewohner noch sehr präsent, obwohl es als politische Einheit nicht mehr existiert. Die neue zweibändige Gesamtdarstellung zeichnet ein umfassendes Bild der politischen, sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Entwicklung dieser bedeutenden Kulturlandschaft. Der erste Band geht der bergischen Geschichte von den ersten schriftlichen Nachrichten bis zum Ende des alten Herzogtums nach. Neben Überblicksartikeln zum Mittelalter und zur Frühen Neuzeit stehen thematische Längsschnitte zu den Klöstern, zur Landwirtschaft, zum Gewerbe, zu den Schulen und zum Pietismus sowie Porträts herausragender Erinnerungsorte und wichtiger Personen. Die Beiträge sind wissenschaftlich fundiert und anschaulich geschrieben. Das reich bebilderte Buch lädt dazu ein, die Geschichte des Bergischen Landes neu zu entdecken.

Thomas G. Halbach: **Geleitwort** • 13

Stefan Gorißen / Horst Sassin / Kurt Wesoly: **Einleitung** • 15

Wilhelm Janssen: **Das Bergische Land im Mittelalter** • 25

Joachim Oepen: **Das Bergische Land – eine Klosterlandschaft?** • 141

Beate Battenfeld: **Altenberg und seine Bedeutung für das Bergische Land** • 189

Bernhard Suermann: **Engelbert von Berg** • 201

Stefan Ehrenpreis: **Das Herzogtum Berg im 16. Jahrhundert** • 213

Thomas Lux: **Agrargeschichte bis zum Ende der bergischen Zeit** • 359

Stefan Gorißen: **Gewerbe im Herzogtum Berg vom Spätmittelalter bis 1806** • 407

Rainer Walz: **Adel, Honoratioren und Landstände im Herzogtum Berg** • 469

Meinhard Pohl: **Konrad Heresbach (1496–1576)** • 501

Klaus Müller: **Das Herzogtum Berg von 1609 bis 1806** • 505

Benedikt Mauer: **Jan Wellem oder: Johann Wilhelm II.** • 613

Kurt Wesoly: **Schulische Bildung im Bergischen Land** • 623

Claus Bernet: **Pietismus im Bergischen Land** • 663

Gerhard Schwinge: **Johann Heinrich Jung-Stilling (1740–1817)** • 681

Georg Cornelissen: **Bergische Sprachräume** • 691

Herrscher in Berg • 717

Abkürzungen • 718 / Literatur • 719 / Abbildungsnachweis • 762 / Mitarbeiter • 766

Stefan Gorißen / Horst Sassin / Kurt Wesoly (Hg.)

Geschichte des Bergischen Landes

Band 2: Das 19. und 20. Jahrhundert

= Bergische Forschungen 32

1. Auflage Herbst 2016. ISBN 978-3-7395-1132-0

Gebunden. 24 × 17 cm. ca. 960 Seiten

ca. 150 duoton und 200 farbige Abbildungen

34,00 € Einführungspreis bis zum 31.12.2016



Der Band behandelt die Geschichte des Bergischen Landes in einer Zeit, in der es weder einen bergischen Staat noch eine das Bergische Land umgreifende Verwaltungseinheit gab. Zentrale Teile gehörten aber auch weiterhin zu den wirtschaftlich fortschrittlichsten Teilen Deutschlands. Und als Identifikationsort blieb das Bergische Land im Bewusstsein der Menschen erhalten. Das Buch schildert den abwechslungsreichen Weg der Region von den Napoleonischen Reformen über das lange 19. Jahrhundert und durch die großen politischen Umbrüche des 20. Jahrhunderts bis zur deutschen Wiedervereinigung.

Stefan Gorißen / Horst Sassin / Kurt Wesoly: **Einleitung**

Bettina Severin-Barboutie: **Das Großherzogtum Berg**

Bastian Fleermann: **Geschichte der bergischen Juden** / Gisela Fleckenstein /

Jörg van Norden / Birgit Siekmann: **Kirchen** / Dietrich Meyer: **Protestantische und katholische Sozialpolitik**

Rudolf Boch: **Wirtschaft und Gesellschaft von 1814 bis 1914**

Ralf Banken: **Straßen- und Eisenbahnbau** / Klaus Herdepe: **Die Schwebebahn** /

Jürgen Büschenfeld: **Umweltgeschichte**

Jürgen Herres: **Friedrich Engels** / Arno Mersmann: **Genossenschaftswesen**

Albert Eßer: **Zanders** / Horst A. Wessel: **Mannesmann** / Michael Pohlenz: **Bayer**

Siegrid Lekebusch: **Das Vereinswesen** / Detlef Vonde: **Schule und Bildung**

Stefan Gorißen: **Die Zuccalmaglios** / Klaus Goebel: **Friedrich Wilhelm Dörpfeld**

Albert Eßer / Ralf Rogge: **Urbanisierung und zentrale Orte**

Ralf Stremmel: **Der Erste Weltkrieg und die Weimarer Republik**

Gunter Hirschfelder / Sarah Höchstetter: **Der Wandel der Konsumgewohnheiten**

Christoph Schotten: **Das Pressewesen** / Uwe Eckardt: **Literatur und literarisches Leben** /

Hella Nußbaum: **Der Bergische Heimatstil**

Horst Matzerath: **Nationalsozialismus und Zweiter Weltkrieg**

Stefan Wunsch: **Robert Ley** / Sigrid Lekebusch: **Karl Immer**

Christoph Nonn: **Die Zeit nach 1945**

Horst Sassin: **Walter Scheel** / Horst Sassin: **Johannes Rau**

Abkürzungen / Literatur / Abbildungsnachweis / Mitarbeiter

Die »Geschichte des Bergischen Landes« wird im Auftrag der **Wissenschaftlichen Kommission des Bergischen Geschichtsvereins** herausgegeben von:

Dr. Stefan Gorißen. Geboren 1960 in Zell im Wiesental. Studium der Geschichtswissenschaft, Germanistik und Pädagogik in Bonn und Bielefeld. Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Fakultät für Geschichtswissenschaft der Universität Bielefeld.

Dr. Horst Sassin. Geboren 1953 in Regensburg. Studium der Geschichtswissenschaft, Germanistik und Pädagogik in Köln und Düsseldorf. Lehrer am Gymnasium Schwertstraße in Solingen.

Dr. Kurt Wesoly. Geboren 1944 in Velbert. Studium der Geschichtswissenschaft, Germanistik und Philosophie in Berlin. Bis 2006 Wissenschaftlicher Referent im LVR-Amt für rheinische Landeskunde in Bonn.

Über Band 1 urteilt der ehemalige Direktor des Landesarchivs Nordrhein-Westfalen Prof. Dr. Wilfried Reininghaus in der führenden historischen Internet-Zeitschrift: *Drei längere Überblicksdarstellungen behandeln das Bergische Land vom frühen Mittelalter bis 1806. Janssen, Ehrenpreis und Müller bewältigen ihren Stoff souverän und schreiben zugleich verständlich. Bei den sektoralen Zugriffen überwiegt das innovative Potential. Die »Spezialitäten« lockern den Band ebenso auf wie die zahlreichen Abbildungen und Karten, die oft erklärenden Wert haben. Das Gesamtfazit fällt eindeutig positiv aus: Das Bergische Land besitzt nun eine moderne Geschichte, die nach innen der Selbstvergewisserung dient und die nach außen die weitere wissenschaftliche Beschäftigung mit dieser Region als lohnend erscheinen lässt. Viel mehr kann eine landesgeschichtliche Überblicksdarstellung kaum erreichen.*

H-Soz-Kult, 11.5.2015



Qualität für Menschen



NRW-STIFTUNG
NATUR · HEIMAT · KULTUR

Die »Geschichte des Bergischen Landes« wird vom Landschaftsverband Rheinland und der Nordrhein-Westfalen-Stiftung Naturschutz, Heimat- und Kulturpflege gefördert.

Hiermit bestelle ich beim Verlag für Regionalgeschichte die angekreuzten Titel.

Geschichte des Bergischen Landes, Band 1

Geschichte des Bergischen Landes, Band 2

Absender:

Datum:

Unterschrift:

v|rg

Verlag für Regionalgeschichte · Windelsbleicher Straße 13 · 33335 Gütersloh
Tel. 05209/6714 · Fax 05209/6519
regionalgeschichte@t-online.de · www.regionalgeschichte.de